Wir schreiben Geschichte

Ein schulstufen- und bundesländerübergreifendes Kurzgeschichtenprojekt mittels kooperativer, kollaborativer und partizipativer Medienanwendung

1 Hintergrund

KOOPERATION:

- Aufgaben klar verteilt (Arbeitspakete)
- Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Schulen und Schulklassen
- Projektplanung für die einzelnen Klassen

KOLLABORATION:

- Intensivere Zusammenarbeit
- Kleingruppenarbeit (Illustrationen, Geschichten verfassen, Schreibwerkstatt & Digitalisierung)
- Projektplanung Meilensteine

PARTIZIPATION:

- Miteinbeziehung/Mitbestimmung
- Jedes Kind darf sich innerhalb der Kleingruppe einbringen

TEXTE VERFASSEN:

- Methoden: Schreibwerkstatt, Schreibkonferenz
- Hilfestellungen: Werkzeugkoffer/Erste-Hilfe-Boxen (Ausdruck, Satzanfänge etc.)
- Schreibmotivation: Lebenswelt der Kinder, Ziel, Präsentation, fertiges Endprodukt (Magazin)
- Schreibprozess: Mehrere Teilprozesse, die parallel ablaufen; Fokus jeweils auf einen Teilprozess (positive Fehlerkultur)

DIGITALISIERUNG:

- Allgemeinkompetenz laut neuem Lehrplan
- Zeitgemäße Formate nutzen

Literatur: Duden (2023) Partizipation. Zugriff am 14.12.2023 unter https://www.duden.de/rechtschreibung/Partizipation. eBildungslabor (2023) Was ist Kollaboration? Zugriff am 11.12.2023 unter https://ebildungslabor.de/. Schäfer, J., Sevegnani, F. (2013) Schreibkonferenzen organisieren und moderieren In: U. Abraham, J. Knopf (Hrsg.) Basiskompetenzen Deutsch für die Grundschule (S. 53-61) Berlin: Cornelsen. Kupfer-Schreiner, C. (2013) Aller Anfang ist leicht - Wege ins Schreiben weisen und Schreibaufgaben stellen. In: U. Abraham, J. Knopf (Hrsg.). Basiskompetenzen Deutsch für die Grundschule (S. 53-61). Berlin: Cornelsen.

2 Ziele

ALLGEMEINE KOMPETENZEN:

- Kreative Ideen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln
- Verantwortung übernehmen, Aufgaben im Team zu Ende führen, auch wenn Probleme auftauchen
- Soziale, kulturelle, sprachliche Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten wahrnehmen

KOMPETENZEN 1. KLASSE:

- Arbeiten anderer respektieren und wertschätzen
- Geschichten entwicklungsbezogen bildnerisch ausdrücken
- Einfache Gestaltungsweisen anwenden

KOMPETENZEN 3. KLASSE:

- Konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien und vorgegebenen Themane bewusst nutzen und Texte sinnvoll planen und verfassen

KOMPETENZEN 4. KLASSE:

- Texte mittels Überarbeitungsstrategien prüfen, mit analogen und digitalen Hilfsmitteln berichtigen
- Digitale Technologien kreativ nutzen
- Eigene Medienbeiträge gestalten

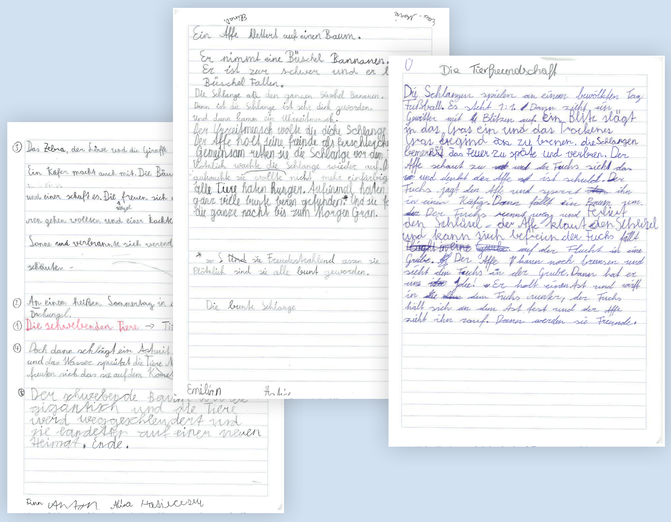
Literatur: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (2023) Kompetenzraster Deutsch (1.-4 Schulstufe). Zugriff am 28.2.2024 unter https://www.paedagogikpaket.at/massnahmenlinien/piceene-neu/materialien-zu-den-unterrichtsgegenst%C3%A4nden#Deutsch

3 Ablauf

1. KLASSE KÄRNTEN
VS10 Klagenfurt am Wörthersee

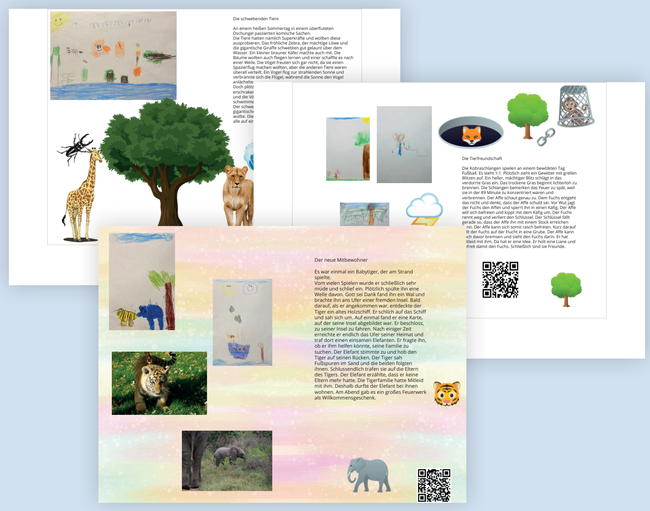
- Rolle der Illustrator*innen, 3 Einheiten
- In 6 Kleingruppen zeichneten die SuS auf DIN A4 Bildgeschichten zu den Reizwörtern „Dschungel", „neuer Mitbewohner" und „Außenseiter"
- Teilweise notierte die LP die Geschichtenideen auf der Rückseite der Bilder

3. KLASSE VORARLBERG
VS Schwefel, Hohenems



- Rolle der Autor*innen, 6 Einheiten
- In 6 Kleingruppen verfassten die SuS zu den Reizwörtern „Dschungel", „neuer Mitbewohner" und „Außenseiter" sowie den Bildern der 1. Klasse Kurzgeschichten

4. KLASSE OBERÖSTERREICH
VS Mattighofen



- Rolle der Lektor*innen/Herausgeber*innen, xy Einheiten
- In 6 Kleingruppen überarbeiteten die SuS in einer Schreibwerkstatt die Texte der 3. Klasse
- In der App Bookcreator erstellen die SuS ein doppelseitiges Layout mit den Kurzgeschichten und Bildern

4 Endergebnis

- Aus den Doppelseiten der 4. Klasse wurde das Magazin für den Druck vom Studierendenteam aufbereitet
- Jede*r Schüler*in erhielt ein Exemplar

5 Erkenntnisse

- Beziehungsarbeit ist wichtig
- Einführung Texte verfassen sollte unmittelbar vor Projektbeginn erfolgen (Vorkenntnisse abfragen)
- Hilfestellungen sind wichtig (Geschichten-Werkzeugkoffer, Erste-Hilfebox zu Ausdruck)
- Schreibwerkstatt üben
- Persönliche Ressourcen einsetzen
- Motivation für erfolgreiches Projekt

6 Fragen

- Finanzierung? Projektförderung?
- Zeitmanagement?
- Ausstattung Schulen (Tablets)?

Andreas Strobl, Pia Kainz, Gert Egger, Sabrina Grabher

Bilder: vecteezy.com, freepik.com, Andreas Strobl, Pia Kainz, Gert Egger, Sabrina Grabher